Die Downtown Boys 1986 Neckarsulm sind Württembergischer Meister im Ü-32-Fußball

AH Äœ-32 Verbandsmeisterschaft WÃ¼rttemberg 2012

Das GlÃ¼ck des TÃ¼chtigen hatten die Neckarsulmer beim Äœ-32-Finale um die Landesmeisterschaft WÃ¼rttemberg in Fellbach. Das Team von Trainer Andreas Seethaler gewann zum zweiten Mal (zuletzt 2008) den Verbandspokal im Äœ-32-FuÃŸball. Die Heimelf ging frÃ¼h durch einen verwandelten StrafstoÃŸ in der 4. Minute in FÃ¼hrung. Wenige Minuten spÃ¤ter vergab ein Fellbacher freistehend vor dem Neckarsulmer Tor.

Es gab noch weitere hochkarÃ¤tige MÃ¶glichkeiten fÃ¼r den SV Fellbach die Partie frÃ¼hzeitig zu entscheiden, doch es blieb zur Halbzeit beim 1:0. Etwas schmeichelhaft fÃ¼r 1986 Neckarsulm, die selbst zu diesem Zeitpunkt nur wenige Torchancen hatten, aber immer daran glaubten mit einem Treffer wieder in die Partie zurÃ¼ckzukommen.Im zweiten Durchgang fanden die Neckarsulmer dann besser ins Spiel und erzielte den Ausgleichstreffer. Rudi Gerein stand goldrichtig und kÃ¶pfte einen FreistoÃŸ von Oliver Hilt in die Maschen zum 1:1. Die Antwort der Fellbacher lieÃŸ jedoch nicht lange auf sich warten.

Denn in der 65.
Minute brachte Neckarsulm den Ball nicht aus der Gefahrenzone und so ging Fellbach wieder mit 2:1 in FÃ¼hrung. In den Schlussminuten warf der Neckarsulmer Coach dann alles nach vorne und beorderte Libero Matthias WÃ¶hr in die Offensive. Matthias WÃ¶hr war es dann auch, der in der letzten Spielminute eine Flanke von Oliver Hilt mit einem Flugkopfball zum erneuten Ausgleichtreffer vollendete. Nach dem 2:2 Endstand in der regulÃ¤ren Spielzeit musste das Spiel dann in die zweimal 10-minÃ¼tige VerlÃ¤ngerung. Beide Teams hatten da noch MÃ¶glichkeiten zur vorzeitigen Entscheidung der Partie. Kurz vor Schluss parierte der Neckarsulmer Torwart Thomas Kraljevic eine Schuss aus spitzem Winkel hervorragend und auf der anderen Seite kÃ¶pfte kurz vor Spielende der Neckarsulmer JÃ¼rgen Schmidt eine Flanke von Oliver Hilt an die Querlatte der Fellbacher. Nachdem in der VerlÃ¤ngerung keine Tore mehr fielen, musste der gut leitende Verbandsliga-Schiedsrichter Norbert Fleischer mit seinem Schiedsrichterteam aus der BÃ¶blinger Schiedsrichtergruppe, die beiden Teams zum ElfmeterschieÃŸen bitten.Â Fellbach verfehlte zweimal vom Punkt und dann war es der Neckarsulmer JÃ¼rgen Hauser, der den entscheidenden Elfmeter zum vielumjubelten Finalsieg der Neckarsulmer verwandelte. Bei der Siegerehrung Ã¼bergab Margarete Lehmann vom wfv dem Neckarsulmer KapitÃ¤n Harald Henrich den Verbandspokal und den Meisterwimpel. 1986 Neckarsulm ist nun als WÃ¼rttembergischer Meister fÃ¼r die Deutsche Äœ-32-Meisterschaft qualifiziert, die im Juni 2013 in Neubrandenburg stattfindet.